TSV Greding bereitet sich mit Unentschieden auf Saisonstart vor

Trainer Betz vom TSV Greding unzufrieden mit erster Halbzeit im letzten Testspiel gegen ATSV Kelheim - Punktspielauftakt steht bevor. Wird sich die Leistung verbessern? Werden Punkte geholt? Lesen Sie mehr.

TSV Greding zeigt Steigerung im letzten Testspiel vor Saisonstart

Die Vorbereitung des TSV Greding auf die neue Saison in der Bezirksliga Mittelfranken hat mit einem 2:2 Unentschieden gegen den ATSV Kelheim ein Ende gefunden. Trainer Dominik Betz zeigte sich insbesondere mit der Leistung seiner Mannschaft in der ersten Halbzeit unzufrieden.

Die Gastgeber aus Niederbayern konnten in der ersten Halbzeit dominieren und gingen kurz vor der Pause durch Tobias Kellner in Führung. Betz bezeichnete die Leistung seines Teams als „überschaubar“ und betonte, dass der Rückstand höher hätte ausfallen können.

Im zweiten Durchgang steigerten sich die Gäste aus Greding und konnten den Rückstand verkürzen. Trotz des Treffers von Fabian Schlupf stand es zwischenzeitlich immer noch 2:1 für den ATSV Kelheim. Erst durch einen späten Treffer von Moritz Stufler gelang es dem TSV Greding, noch ein Unentschieden zu erkämpfen.

Trainer Betz zeigte sich zwar zufrieden mit dem Endergebnis, warnte jedoch davor, die schwache erste Halbzeit zu

vernachlässigen. Er ist optimistisch, dass sein Team zum Saisonstart am kommenden Wochenende gegen die Sportfreunde Dinkelsbühl Punkte holen wird.

Es bleibt abzuwarten, ob die verbesserte Leistung der Grünhemden im letzten Testspiel sich auch im ersten Ligaspiel auszahlt und ob der TSV Greiding erfolgreich in die neue Saison starten wird.

Autor: XYZ

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de